



I. Das Fach Politik stellt sich vor

Hört man das Wort >Politik<, denkt man vermutlich an Dinge wie den Bundestag, die Bundestagswahlen oder vielleicht an die täglichen Fernsehinterviews mit Politikern aus Berlin.

Politik ist darüber hinaus jedoch noch viel mehr und die Einflüsse des Politischen können wir jeden Tag in unserem Alltag bemerken, wenn wir nur genau genug hinschauen.

Der Begriff ›Politik‹ hat dabei eine lange Tradition. Ursprünglich stammt er von dem griechischen Wort ›polis‹ ab. So wurden die griechischen Stadtstaaten der Antike genannt, wobei vor allem Athen als der Ursprungsort unserer heutigen demokratischen Grundordnung gelten

kann. Dort stimmten die Bürger der ›polis‹ in großen Volksversammlungen über die



Bild der Pnyx in Athen, Ort der Volksversammlung im alten Athen, im Hintergrund ist die Akropolis zu sehen.

öffentlichen Belange ihrer polist ab. Aus diesem Grund nannten sie ihre Staatsform Demokratiet, altgriechisch für die »Herrschaft des Volkes«. Dies ist ein Beispiel, wie eine Gemeinschaft sich Regeln gibt, um gemeinschaftlich Entscheidungen herbeizuführen, mit denen sich alle identifizieren können, also Politik.

Die Organisationsform der antiken Demokratie ist jedoch auf unsere moderne, komplexe Gesellschaft nicht zu übertragen. Denn diese stellt ihre Bürger und die Politik vor ganz neue Herausforderungen. Die Schüler auf diese Probleme vorzubereiten, ist die Aufgabe des Politikunterrichts an der OBS Soltau.



II. Politikunterricht an der OBS Soltau

Das Leben in unserer heutigen Gesellschaft wird immer komplexer. Es müssen die verschiedensten Interessen bei der Findung der bestmöglichen Lösung im Hinblick auf öffentliche Probleme ermittelt und vermittelt werden. Dies zu bewerkstelligen ist eine zentrale Aufgabe der Politik. Die grundlegende Aufgabe des Faches Politik ist es, die Schüler in die Lage zu versetzen, die politischen bzw. gesellschaftlichen Sachverhalte zu analysieren, einzuordnen und schließlich unter Berücksichtigung von gesellschaftlichen und anderen Faktoren zu bewerten (Konfliktanalysekompetenz und Urteilskompetenz mit den Kriterien Eigen- vs. Fremdinteressen, Verantwortbarkeit, Effizienz und Legitimität).

Der Politikunterricht orientiert sich dabei am Leitbild des politisch mündigen Bürgers, was bedeutet, dass der Mensch fähig ist zu selbstbestimmten Handeln in sozialer Verantwortung. Dies ist die entscheidende Grundlage zur erfolgreichen Partizipation an politischen Prozessen. Auf diese Weise sollen die Schüler befähigt werden, am gesellschaftlichen und politischen Leben aktiv teilzunehmen. Und nur durch diese Partizipation kann unsere demokratische Kultur erhalten und weiterentwickelt werden.

Um diese Ziele zu erreichen, bietet der Politikunterricht an der OBS Soltau verschiede Lernarrangements neben dem herkömmlichen Fachunterricht an, wie beispielsweise einen wöchentlichen Newsflash zur Aufarbeitung der Tagespolitik und den aktuellen Konflikten in der Welt und die Teilnahme an Juniorwahlen.

Bei diesem Vorhaben erfüllt der Politikunterricht den Beutelsbacher Konsens mit dem Überwältigungsverbot, dem Kontroversitätsgebot und der Schülerorientierung.

Das Fach Politik wird an der OBS Soltau in der siebten Klasse eingeführt und begleitet die Schüler ab da bis zu ihrem Abschluss. Das Fach ist in der Regel epochal. Auf dem gymnasialen Zweig wird es im Verbund mit dem Fach Wirtschaft (»Wirtschaft-Politik«) zusammen ganzjährig unterrichtet.

III. Leistungsbewertung im Fach Politik

Die Zeugnisnote im Fach Politik setzt sich folgender Weise zusammen:

Mitarbeitsnote inklusive fachspezifischen Leistungen	Schriftliche Leistungen in Form von Klassenarbeiten
60% der Gesamtnote	40% der Gesamtnote
 Unterrichtsbeteiligung Lernzielkontrollen (LZK) Mappen Gruppenarbeiten/-projekte 	 Klassenarbeiten (im ganzjährigen Schuljahr zwei Klassenarbeiten, bei epochal erteiltem Unterricht eine Klassenarbeit)



IV. Inhaltliche Schwerpunkte des Politikunterrichts

Jahrgang 7

1. Zusammenleben in der Demokratie

- Bin ich mein eigener Herr? Selbst- und Fremdbestimmung
- Warum braucht man Regeln? Zusammenleben in der Gemeinschaft
- Demokratie braucht Mitbestimmung! Demokratie im Alltag
- Mitbestimmung in der Gemeinde
- Welche Rechte und Pflichten haben Bürger?



Rathaus der Stadt Soltau.

Jahrgang 8

1. Politik in der Demokratie

- Grundsätze unserer Demokratie
- Was sind eigentlich Parteien und was ist ihre Aufgabe?
- Die Arbeit der Verfassungsorgane
- Lobbyismus eine Gefahr für die Demokratie?
- Feinde der Demokratie Extremisten und Terroristen
- Medien die vierte Gewalt?

2. Umweltpolitik als Herausforderung

- Wodurch wird unsere Umwelt bedroht?
- Klimawandel als umweltpolitische Herausforderung
- Was bedeutet nachhaltige Politik?
- Die Energiepolitik Deutschlands
- Umweltschutz und Wirtschaft zwei unvereinbare Gegensätze?
- Umweltpolitik vor Ort



Ein ölverschmierter Braunpelikan an der Küste Louisianas 2010.



Jahrgang 9

1. Globalisierung



Darstellung der globalen Vernetzung.

- Globalisierung die Entgrenzung der Welt
- Ein T-Shirt reist um die Welt global agierende Wirtschaft und Global Players
- Der Klimawandel als globale Herausforderung
- Die globale Verflechtung der Finanzmärkte
- Die Weltbank und andere globale Institutionen und Organisationen
- Globale Migrationsbewegungen Ursachen und Folgen
- Die Globalisierung des Terrors

2. Die Europäische Union

- Fühlst du dich als Europäer?
- Die Institutionen der Europäischen Union
- Der europäische Binnenmarkt wirklich einheitlich?
- Solidarität in der EU am Beispiel der Migrationspolitik
- Herrscht in der EU ein Demokratiedefizit?
- Krieg in Europa? der Ukrainekrieg und die europäische Sicherheitspolitik

Jahrgang 10

1. Internationale Sicherheitspolitik

- Was heißt eigentlich Sicherheit? der Begriff Sicherheit
- Das neue Gesicht des Krieges Konflikte und Kriege im 21. Jahrhundert
- Die Vereinten Nationen und ihre Rolle in der Internationalen Sicherheitspolitik
- Globaler Terrorismus als neue Herausforderung für die internationale Sicherheitspolitik
- Sicherheitspolitik in Deutschland
- Cyberwar der Krieg der Zukunft



Blauhelmeinsatz der UN in Mali.

2. Die freiheitlich demokratische Grundordnung der Bundesrepublik Deutschlands

- Was sind die Verfassungsprinzipien unserer demokratischen Grundordnung?
- Kann sich unsere Demokratie gegen extremistische Bedrohungen wehren?

Politik an der OBS Soltau



- Mehrparteienprinzip und Oppositionsfreiheit unverzichtbare Elemente?
- Politische Beteiligungsmöglichkeiten und ihre Wirksamkeit?
- Repräsentative vs. direkte Demokratie braucht es mehr direkte Demokratie?
- Wie ist der Machtmissbrauch zu verhindern? Gewaltenteilung und Gewaltenverschränkung
- Grundrechte und Rechtsstaat Garantie für Gleichheit und Freiheit?
- Soziale Sicherheit durch das Sozialstaatgebot

V. Quellen-, Literatur- und Bildnachweis

Kerncurricula:

- Niedersächsisches Kultusministerium: Politik-Wirtschaft. Kerncurriculum für das Gymnasium. Schuljahrgänge 8-10. Hannover 2015.
 - (http://db2.nibis.de/1db/cuvo/datei/pw_gym_si_kc_druck.pdf).
- Niedersächsisches Kultusministerium: Politik. Kerncurriculum für die Realschule.
 - Schuljahrgänge 7-10. Hannover 2015.
 - (http://db2.nibis.de/1db/cuvo/datei/kc politik rs.pdf).
- Niedersächsisches Kultusministerium: Politik. Kerncurriculum für die Hauptschule.
 - Schuljahrgänge 7-10. Hannover 2015.
 - (http://db2.nibis.de/1db/cuvo/datei/kc_politik_hs.pdf).
- Niedersächsisches Kultusministerium: Politik. Kerncurriculum für die Oberschule.
 - Schuljahrgänge 7-10. Hannover 2018.
 - (http://db2.nibis.de/1db/cuvo/datei/2018-06-25 kc po obs druckfassung.pdf).

Bildnachweis:

https://de.wikipedia.org/wiki/Pnyx#/media/File:Pnyx.jpg

https://www.planet-wissen.de/sendungen/sendung-bundestag-100.html

https://de.wikipedia.org/wiki/Altes_Rathaus_(Soltau)#/media/File:Soltau_-

Poststra%C3%9Fe-_Altes_Rathaus_02_ies.jpg

https://www.zeit.de/wissen/umwelt/2010-07/wahrheit-oelpest-oilspill

http://www.tryka.com/about-tryka/global-players.php

https://www.dw.com/de/un-soldaten-bei-angriff-auf-milit%C3%A4rbasis-in-mali-

get%C3%B6tet/a-43278888